

Kulturlandschaft Stolec/Stolzenburg – Glashütte



Ein Reader zum 1. Deutsch-polnischen Projekt
im Rahmen des Gesamtprojekts

„Oder-Neisse-Paradiese / Raje nad Odra i Nysa / Odra-Nisa-Ráje“
Gartenkunst und Landschaftskultur beiderseits der
Oder-Neisse-Grenze

zusammengestellt von: Dipl.-Inge. Hartmut und Antje Solmsdorf
herausgegeben von: Stiftung Kulturerbe im ländlichen Raum
Mecklenburg-Vorpommern

Erscheinungstermin: Oktober 2014

Der Reader steht im Internet unter www.stiftung-kulturerbe.de
zum kostenfreien Download bereit. Er kann auch als gedruckte
Broschüre gegen eine Schutzgebühr von 15,00 Euro zzgl. Porto
per E-Mail bestellt werden bei: stiftung@stiftung-kulturerbe.de.

*Die Herstellung des Readers erfolgte mit freundlicher Unter-
stützung des Vereins Kultur-Landschaft e.V., Lansen.*

Im Rahmen der „Oder-Neisse-Paradiese“ sollte ursprünglich schon im Jahr 2006 auf Wunsch der Denkmalpflegeverwaltungen Mecklenburg-Vorpommerns und der Wojewodschaft Zachodnio-Pomorskie als erstes deutsch-polnisches Projekt in Pommern die Kulturlandschaft Stolec/Stolzenburg mit Schloss und Park bis nach Glashütte, dem ehemaligen Vorwerk der Gutsanlage, entwickelt werden. Die Gutsanlage liegt in Polen und gehört dem Staat. Der Park liegt in Deutschland und gehört teilweise dem Land, teilweise dem Bund.

Die Projektidee

Es war angedacht, die gesamten kulturhistorisch-wirtschaftlichen Zusammenhänge zwischen allen land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen der näheren Umgebung sowie den Wegen, Baulichkeiten, Abbaugebieten und Verarbeitungsstätten aufzuarbeiten und wieder sichtbar werden zu lassen.

Die erste Maßnahme

Zunächst wäre die Parkanlage neu erlebbar zu machen. Dafür soll im ersten Schritt die stattliche Schlossallee wiederhergestellt werden. Die Stiftung Kulturerbe im ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern wird dieses Vorhaben begleiten. Die im gesamten Waldgelände noch immer gut zu erkennende Eichenallee – da durch die Forstverwaltung entsprechend gepflegt – ist das zurzeit wichtigste Zeugnis eines gestalteten Grünraums um Stolec herum. Für die notwendige Freistellung, Bearbeitung und Nachpflanzung bedarf es jedoch breiter Unterstützung. Der Verein Kultur-Landschaft e.V. und eine Privatperson wollen je eine Eiche spenden. Folgen auch Sie diesem Vorbild und schließen Sie sich der Initiative jetzt an.

Jeder kann mithelfen: Spenden Sie für eine Eiche!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Stiftung Kulturerbe im ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern
Postanschrift: Neuhof, 17209 Wredenhagen
E-Mail: stiftung@stiftung-kulturerbe.de

Spendenkonto: IBAN DE25 1208 0000 4050 9140 01, BIC DRESDEFF120

